

Umbau Bahnhöfe und Gleisanlage Biberist Ost + Gerlafingen

Die Bahnhöfe Biberist Ost und Gerlafingen befinden sich an der Bahnstrecke Solothurn-Burgdorf. Sie sind die letzten verbliebenen Handweichenbahnhöfe auf dem Netz der BLS. Die Bahnhöfe werden noch vor Ort durch Personal bedient, stellen ein Sicherheitsrisiko dar und entsprechen nicht den Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG). Mit dem Ersatz der veralteten Signalanlagen durch ein fernsteuerbares Stellwerk wird dieses Sicherheitsrisiko behoben und der personelle Aufwand dank der Fernsteuerung reduziert.

Die beiden Bahnhöfe sollen behindertengerecht ausgebaut werden. Dabei werden die Hausperrons auf P55 erhöht und auf eine Perronnutzlänge von 150 m erweitert. In Biberist Ost entsteht ein neues Technikgebäude mit einem gemeinsamen Stellwerk. Um die Kreuzungsmöglichkeiten zu verbessern, wird die bestehende Gleisanlage (Unter-/Oberbau, Entwässerung), Fahrleitungs- und Signalanlage sowie die Werkleitungsanlage ausgebaut. Zusätzlich wird die Linienführung angepasst, was einen Ersatz der Fabrikkanalbrücke zur Folge hat.

**Ort**

Biberist Ost / Gerlafingen

Zeitraum: 2017 - 2021

Bausumme: 37.2 Mio. CHF

Bauherr

BLS Netz AG, Bern

Erbrachte Leistungen

- Gesamtplaner / Planer Tiefbau
- Vorprojekt
- Bauprojekt
- Auflageprojekt

Charakteristische Angaben

- Neue Gleisanlage: 2 200 m
- Neue Weichen: 26 Stück
- Neue Perronkanten: 2 x 150 m
- Fabrikkanalbrücke: 19.4 m / 6.6 m
- Technikgebäude: 18.50 m / 8.20 m